

Mannschaften aus 38 Nationen dabei

FUSSBALL: Aus der Stewweder Turniergegeschichte

■ **Stewwede** (jpe). Seit fast vier Jahrzehnten verwandelt sich die Wehdemer Sportanlage am Fuße des Stewweder Berges alljährlich an Pfingsten zur Bühne für den Fußballnachwuchs aus der ganzen Welt. Und wenn am 19. Mai die 36. Auflage des Internationalen U19-Fußballturniers des TuS Stewwede zu Ende geht, dann hat sich die ewige Teilnehmerliste auf insgesamt 140 Teams verlängert – 140 Teams aus Deutschland, Europa und der ganzen Welt. Insgesamt haben dann Vereine aus 38 Nationen am Pfingstturnier teilgenommen, von „A“ wie Argentinien bis hin zu „U“ wie Uruguay.

Waren die letzten Jahre immer sehr stark international besetzt mit jeweils fünf ausländischen Vereinen, dominieren beim „Volksbank-Cup 2013“ die nationalen Teams, unter anderem mit gleich vier Teams aus der Bundesliga. Gerade an die deutschen Teams ist am Pfingstwochenende normalerweise nur schwer heranzukommen, weil gleich etliche U19-Turniere in Deutschland und Europa gleichzeitig um die Vereine buhlen und das außerdem eine ganze Reihe Bundesligisten auf Turnierteilnahmen am Pfingstwochenende verzichtet, wie zum Beispiel Bayern München.

Der SV Werder Bremen hingegen war schon beim allerersten Turnier des TuS Stewwede mit dabei und gehört somit seit jeher zu den absolut gern gesehenen Stammgästen. Vor allem ist der SVW einer von gerademal fünf aus 140 Vereinen, der es geschafft hat, das Pfingstturnier mehr als nur ein Mal zu gewinnen. Der SV Werder holte sich fünf Mal den Pokal und führt damit das Sieger-Ranking an, vor den Engländern vom FC Southampton mit vier Erfolgen, Kolding BK mit drei Siegen sowie RCD Mallorca und dem HSV Barmbek-Uhlenhorst mit jeweils zwei Titelerfolgen.

Letztgenannter holte sich 1978 den allerersten Siegspo-

kal. Damals schnürte ein fast volljähriger blonder Jüngling für die Hanseaten seine Fußballschuhe, der zwölf Jahre nach dem Titelgewinn in Stewwede Fußballdeutschland zum bis dato letzten Weltmeistertitel schoss: Andreas Brehme. Die Gegenspieler vom Heimatverein TuS Stewwede lernte der junge Brehme erst auf dem Sportplatz und abends dann auf dem Planwagen kennen, als sich der Großstädter samstagnachts einem ländlich-traditionellen Brauch der männlichen Dorfjugend angeschlossen; dem Pflanzen von Maibäumen in den Gärten der örtlichen Damenwelt.

Die A-Jugend des TuS Stewwede war in den Anfängen insgesamt 13 Mal auch sportlich mit dabei, wurde dann aber 1993 vom Mühlkreis-Team abgelöst. Die Mühlis – eine Auswahl heimischer Talente aus dem gesamten Kreis Minden-Lübbecke – führen somit kaum einholbar das Teilnahmen-Ranking an. 2013 werden sie bereits zum 21. Mal gegen die Topteams aus Deutschland und der Welt antreten. Bis ganz nach oben schaffte es der Lokalmatador allerdings noch nie.

Eine Besonderheit der aktuellen Pfingstturnierausgabe: Der „Volksbank-Cup 2013“ muss ohne den Titelverteidiger aus Mexiko auskommen: Club América. Ein Novum ist es zwar nicht, aber es kam in der 36-jährigen Turniergegeschichte lediglich sechs Mal vor, dass der Titelgewinner im darauffolgenden Jahr seinen Titel verteidigte. Im aktuellen Fall ist es den immensen Reisekosten geschuldet, die die Mexikaner hätten aufbringen müssen, einzig und allein um in Stewwede dabei zu sein.

Für 2014 will Club América aber auf jeden Fall zurück kommen. Dann werden die Südamerikaner vor und nach dem Pfingstturnier weitere Turniere in Europa spielen. Somit steht der erste Teilnehmer für das Pfingstturnier 2014 bereits fest.

TuRa Löhne funkt seit Sonntag SOS

FUSSBALL-KREISLIGA A, HF: Nur VfL daheim

VON WOLFGANG DÖBBER

■ **Löhne**. Die letzte englische Woche steht für die Löhner Fußballmannschaften in der Herforder Kreisliga A an. Der VfL Mennighüffen empfängt gut gelaunt den Bunder SV. TuRa Löhne pfeift personell vor dem Gastspiel beim SC Herford II aus dem letzten Loch, und der relegationsbedrohte SV Löhne-Obernbeck spielt bei der Spvg. Hiddenhausen.

♦ VfL Mennighüffen – Bunder SV (Hinrunde 2:1). Der VfL hat sich mit dem 3:0 gegen Holsen II auf 42 Punkte hochgewuppt, Bünde hat als Tabellenvierter 46 Punkte. Ein Spiel zum Austoben, zum Duell zweier Teams aus der Top 7, die vor drei Jahren noch zusammen in der Bezirksliga klickten. VfL-Trainer Mario Ljubas hat personell keine größeren Sorgen,



Hoch das Bein: Jannis Sassenberg von TuRa Löhne. FOTO: BÜSCHENFELD

beide Mannschaften können völlig befreit aufspielen.

♦ SC Herford II – TuRa Löhne (Hinrunde 2:3). TuRa Löhne funkt nach dem 1:3 in Rödinghausen III personell SOS. Zu den Langzeitverletzten Colin Therolf und Mehmet Arpacı (Kreuzband durch, ein Jahr Pause) gesellen sich nun auch noch weitere verletzte Stammspieler. Leonhardt Wetsch mit Bänderriss, Saison gelaufen. Alexander Schulz verdreht sich das Knie, das war es für diese Spielzeit. Spielmacher Umit Akman muss beiseite 1:3 auch runter, schwere Fußverletzung droht. Angeschlagen sind Cornelius Lehner und Spielertrainer Mario Wihaan. „Wir kriegen derzeit kaum elf Spieler zusammen, müssen bei der ‚Zweiten‘ was ausleihen“, sagte Abwehrchef Georgios Kerastas. Schwacher Trost für TuRa, dass man mit 63 Toren immer noch die beste Offensivreihe der A-Liga Herford stellt. Beide Teams können mit 43 Punkten (TuRa) und 46 (SCH II) ebenso völlig befreit aufspielen.

♦ Spvg. Hiddenhausen – SV Löhne-Obernbeck (Hinrunde 3:3). Das erste von zwei „Endspielen“ für den SVLO, der in der Hinrunde beim 3:3 leichtfertig eine 3:1-Führung in den letzten sechs Minuten herschenkte. Hiddenhausen hat sich auf 27 Punkte hochgespielt, Oberbeck steht als Vorletzter bei 20 Punkten. Die Trainer Andreas Leukert und Marcel Höcker erhoffen sich in der Offensive Akzente, Victor Wiebe ist der Mann dafür. Am Sonntag drauf empfängt der SVLO den Drittplatzierten VfL Herford. Jetzt gilt es, SVLO. Ärmel hochkrepeln.

Spatzenberg-Cup lockt Bundesliga-Nachwuchs an



Freude auf das Fußball-Spektakel: Gestern bei der Pressekonferenz für den Spatzenberg-Cup; Olav Scheer (hintere Reihe v.l., Kassierer Förderverein Jugendfußball in Löhne-Ort, Premium-Sponsor OS-Team), Dirk Bechinka (Vorsitzender Förderverein), Wolfgang Berg (3. Vorsitzender TuRa Löhne), Marco Kollmeier (Premium-Sponsor Volksbank Bad Oeynhausen/Herford), Jens Buschmann (Premium-Sponsor Opel Buschmann), Uwe Schreck (TuRa Löhne) und Jens Gruschka (Schriftführer Förderverein). Vorne zeigt Birgit Schulte (2. Beisitzerin Förderverein) das Programmheft. FOTO: JÜRGEN KRÜGER

■ **Löhne** (jk). Bereits zum 7. Mal richtet der Förderverein Jugendfußball in Löhne-Ort den sogenannten „Spatzenberg-Cup“ aus. Das ist ein Fußballturnier für E-Junioren, bei denen auch der Nachwuchs von Bundesligavereinen mitmisch. Zugesagt haben die E-Junioren von Borussia Dortmund, Borussia Mönchengladbach,

Hannover 96, VfB Stuttgart, Werder Bremen und Arminia Bielefeld. Während diese sechs Teams für das Hauptturnier am Samstag, 1. Juni und Sonntag, 2. Juni gesetzt sind, haben ein Dutzend Mannschaften aus der Region die Chance, sich an zwei Turniertagen für das Hauptturnier zu qualifizieren. Die Qualifikationsturniere wer-

den am Samstag, 25. Mai und Sonntag, 26. Mai ausgetragen. Für zwölf von 32 Mannschaften wird dieser Traum wahr. Gespielt wird bei TuRa Löhne auf dem neuen Kunstrasenbelag am Oberfeld. Am Feiertag Fronleichnam (Donnerstag, 30. Mai) ist zudem ein großer Familientag geplant. ➤ Ein ausführlicher Bericht folgt

Vorbei an Bars und Cafés

LEICHTATHLETIK: Am Freitag 30. Auflage des Bad Oeynhausener Stadtlaufes

■ **Bad Oeynhausen/Pr. Oldendorf** (jk/nw). Die Läuferinnen und Läufer der Region können derzeit aus dem Vollen schöpfen. Nachdem der Hermannslauf und die beiden Marathonläufe in Hamburg und Hannover Geschichte sind, stehen am kommenden Wochenende zwei größere Regionalveranstaltungen im Kreis Minden-Lübbecke an: Der Bad Oeynhausener Stadtlauf und der 2. Lauf der Mühlkreiserie in Preußisch Oldendorf.

Der Bad Oeynhausener Stadtlauf erlebt am morgigen Freitag, 17. Mai seine 30. Auflage. Veranstalter ist die TG Werste in Kooperation mit der Stadt Bad Oeynhausen. Start und Ziel sind am Rathaus (Ostkorso). Die Laufstrecke rund um den Kurpark ist 2,5 Kilometer lang, sie führt auch an den Cafés der Innenstadt vorbei und muss für den 10-Kilometer-Hauptlauf (amtlich vermessen) viermal gelaufen werden. Der Start für den Hauptlauf, an dem im vergangenen Jahr mehr als 600 Sportler teilnahmen, ist für 19.30 Uhr geplant. Neben den klassischen Wertungen für Männern und Frauen gibt es auch eine Wertung für Mannschaften. Bis Dienstagabend hatten sich 279 Teilnehmer online angemeldet. Erfahrungsgemäß melden aber mindestens genauso viele Sportler nach. Nachmeldungen sind nach Veranstalterangaben am Freitag bis 18.30 Uhr in der Meldestelle im Rathaus möglich. Dort gibt es ab 16 Uhr auch die Startunterlagen. Die Zeitaufnahme erfolgt durch Time-Team Jung aus Wadersloh (Kreis Warendorf). Erstmals zum Einsatz kommt der Einweg-Chip.

Dem Stadtlauf vorgeschaltet sind die 7. Stadtmeisterschaften der weiterführenden Schulen. Und hier hat es eine Änderung in der Startfolge gegeben: Um 18 Uhr starten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1994 bis 1999 gemeinsam. Es folgt um 18.20 Uhr der Start der Schüler der Jahrgänge 2000 und jünger, und um 18.40 Uhr begeben sich die Schülerinnen der Jahrgänge 2000 und jünger auf die Strecke. „Die Meldungen für die Schülerläufe erfolgen nur über die Schu-



Gute Laune: Diese Szene vom vergangenen Jahr mit Michael Peuker (Nummer 38) von der Bad Oeynhausener Feuerwehr und dem Löhner Thomas Lübbling (Nummer 266) unterstreicht das einmalige Ambiente beim Bad Oeynhausener Stadtlauf. FOTO: JÜRGEN KRÜGER

len“, sagt Ralf Aumann, Abteilungsleiter Volkslauf bei der TG Werste. Für die Teilnehmer stünden die Dusch- und Umkleidemöglichkeiten der Bali-Therme zur Verfügung. „Außerdem wird gegen Vorlage der Startnummer am Veranstaltungsende ein ermäßigtes Eintrittsgeld für den zweistündigen Badeaufenthalt gewährt“, wirbt Aumann. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.stadtlauf-bad-oeynhausen.de

Mühlkreiserie

Zwei Tage nach dem Stadtlauf am Pfingstsonntag, 19. Mai, fällt der Startschuss zur zweiten Laufveranstaltung der Mühlkreiserie. Mit aktuell 305 gemeldeten Aktiven hat die Serie ihr gutes Ergebnis aus dem Vorjahr bestätigt. Start- und Zielpunkt des Volkslaufes „Rund um den Aussichtsturm“ ist das Waldschwimmbad in Preußisch Oldendorf an der Linkenstraße.

Neben der Laufveranstaltung steht das beheizte Waldschwimmbad allen Aktiven und Besuchern zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung. Für das leib-

liche Wohl sorgen die im Bad aufgebauten Getränke- und Imbissstände des Ausrichters OTSV Pr. Oldendorf.

Eine detaillierte Ausschreibung kann über die Internetseite des Vereins (www.otsv.de) eingesehen werden. Wegen des EDV-Einsatzes wird um rechtzeitige Startmeldung gebeten, die Startnummernausgabe beginnt um 8 Uhr im Waldschwimmbad. Die ausgeschilderten Strecken verlaufen auf überwiegend befestigten, teils asphalt-

tierten Waldwegen mit mittlerem Höhenprofil.

Zur Mühlkreiserie gehören insgesamt sieben Volkslaufveranstaltungen, die von verschiedenen Vereinen im Kreis Minden-Lübbecke durchgeführt werden. Jeder gemeldete Teilnehmer ist automatisch für alle nachfolgenden Läufe gemeldet. Um in die Wertung der Serie zu gelangen, ist eine Teilnahme an mindestens vier Läufen der Serie notwendig. Anmeldeschluss ist somit beim 4. Lauf in Espelkamp am 10. August. Zwischenstände und Wertungsmodi können über die Internetseite www.muehlenkreiserie.de jederzeit abgerufen werden.

Die Teilnehmer können zwischen drei Laufserien mit unterschiedlicher Streckenlänge wählen, ein Wechsel zwischen den Serien ist nicht möglich. Die besten vier Läufer der Laufserienteilnehmer werden durch Punktdotation nach Platz in der zugehörigen Altersklasse gewertet. Der oder die Teilnehmer/-in mit der niedrigsten Punktzahl ist Klassensieger/-in. Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Anzahl der Teilnahmen.

INFO

Mühlkreiserie

- ♦ 2. Volkslauf des OTSV Pr. Oldendorf am 19. Mai
- ♦ 3. Warturlauf der Lübbecke Berglöwen 23. Juni
- ♦ 4. Aue-See-Lauf des ATSV Espelkamp am 10. August
- ♦ 5. Volkslauf des TuS Eintracht Minden am 24. August
- ♦ 6. Porta-Lauf der LG Porta Westfalica am 13. Oktober
- ♦ 7. Volkslauf des TUS Waserstraße am 26. Oktober

SPORT-TERMINE

Fußball

Kreisliga A: Rödinghausen III – Exter, Mennighüffen – Bunder SV, SC Herford II – TuRa Löhne (alle 19 Uhr), Hiddenhausen – Löhne-Obernbeck (19.30 Uhr).

Kreisliga B1 Herford: Löhne-Obernbeck II – VfL Herford II (19.30 Uhr).

Kreisliga B2 Herford: Bardütingdorf II – Bustedt, Bruchmühlen II – SC Enger II (beide 19.30 Uhr).

Kreisliga C3 Herford: Kirchlegern III – Oetinghausen III (19.30 Uhr).

Mühlis setzen Test in den Sand

JUGENDFUSSBALL: Auswahl 0:6 gegen RWM

■ **Stewwede** (jpe). Wenn die Generalprobe in die Hose geht, dann wird die Premiere umso besser. Wenn diese alte Künstlerweisheit zutrifft, dann wird schon der Startschuss des 36. Int. U19-Fußballpfingstturniers in Stewwede ein Knaller.

Dennoch ist ab Freitag vor allem auch vom Mühlkreis-Team eine Menge zu erwarten. Den letzten Test vor dem Pfingstturnier haben die Mühlis in den Sand gesetzt. 0:6 verlor die Auswahl gegen den Westfalenligisten RW Maaslingen. „Leider ist die Turniervorbereitung nicht so gelaufen, wie wir es uns vorgestellt haben“, sagt Bernd Rust, einer der beiden Trainer. „Die Jungs hatten durch den langen Winter und die vielen Nachholspiele zuletzt immer zwei Spiele pro Woche mit ihren Vereinen. Wir konnten daher nicht auch noch Testspiele mit der Auswahl dazwischenschieben“, resümiert Rust und Trainerkollege Oliver Sander fügt hinzu: „Es war gegen Maaslingen nicht alles schlecht.“

Lokalsport-Redaktion

Sekretariat... (05731) 240050
Egon Bieber (ebi)-60
Jürgen Krüger (jk)-61
Fax:-65
E-Mail-Adressen:
♦ sport.oeynhausen@nw.de
♦ sport.loehne@nw.de